

GESCHÄFTSBERICHT
2019



Wir sind für Sie da!





Sehr geehrte Mitglieder, liebe Geschäftspartner und Kunden,

ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 liegt hinter uns. Der Wachstumskurs der Volksbank Beckum-Lippstadt eG hat sich weiter fortgesetzt. Unsere Bilanzsumme hat zum ersten Mal die 2-Milliarden-Euro-Marke überschritten; das Kundengesamtvolumen ist auf über 4 Milliarden Euro angestiegen. Wirtschaftlich solide aufgestellt sind wir optimistisch ins Jahr 2020 gestartet.

Doch die Corona-Krise hat unser aller Leben – egal ob im beruflichen oder im privaten Umfeld – innerhalb weniger Wochen verändert. Die temporäre Lahmlegung des öffentlichen Lebens in vielen Volkswirtschaften und die damit bezweckte Eindämmung der Pandemie hat einen Wirtschaftseinbruch zufolge. Große und kleine Unternehmen bangen in dieser Krise um ihre Existenz, Arbeitsplätze sind in Gefahr. Bund und Länder haben umfangreiche Hilfsprogramme auf den Weg gebracht.

Wir, die Volksbank Beckum-Lippstadt eG, stehen auch in diesen herausfordernden Zeiten fest an der Seite unserer Kunden, und sehen uns unter den aktuellen Gegebenheiten gut für unsere Kundschaft aufgestellt. Wir helfen, die ökonomischen Auswirkungen der Corona-Krise abzufedern: Als regionaler Finanzpartner vor Ort sind wir unseren Kunden und Mitgliedern gegenüber verpflichtet, leistungsgerechte und lösungsorientierte Hilfsmaßnahmen umzusetzen. Für unsere Firmen- und Gewerbekunden stellen wir ein umfangreiches Angebot mit pragmatischer und schneller Abwicklung zur Verfügung.

Wir möchten Ihnen sagen: Wir sind für alle Kunden da! Auch in dieser schwierigen Situation. Das gilt für unsere Privatkunden genauso wie für die heimische Wirtschaft, der wir uns eng verbunden fühlen. Diese Krise fordert uns alle! Gemeinsam sind wir stark und überwinden die Herausforderungen, welche die Corona-Pandemie an uns stellt.

Herzlichst

Stefan Hoffmann

Jörg Deutschmann

1. Bilanz zum 31.12.2019

Aktiva

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			20.390.011,77		19.344
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			5.116,27		9
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	5.116,27				(9)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	20.395.128,04	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			69.299.147,33		60.851
b) andere Forderungen			7.212.262,95	76.511.410,28	7.213
4. Forderungen an Kunden				1.465.403.354,11	1.364.444
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	696.144.892,73				(673.213)
Kommunalkredite	18.045.694,13				(18.067)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		73.087.806,64			69.016
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	64.733.641,60				(62.648)
bb) von anderen Emittenten		191.292.008,25	264.379.814,89		174.161
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	150.245.302,24				(139.622)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	264.379.814,89	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				107.469.170,51	103.822
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			52.076.276,67		52.275
darunter: an Kreditinstituten	724.625,05				(725)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.440.830,00	53.517.106,67	1.442
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.400.000,00				(1.401)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				49.245.855,41	49.380
darunter: Treuhandkredite	49.245.855,41				(49.380)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			34.375,34		16
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	34.375,34	0
12. Sachanlagen				15.069.466,87	15.154
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.390.331,98	2.207
14. Rechnungsabgrenzungsposten				110.126,52	176
15. Aktive latente Steuern				0,00	0
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				58.848,05	63
Summe der Aktiva				2.054.584.988,67	1.919.623

Passiva

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		249
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			472.543.997,33	472.543.997,33	419.511
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		241.731.835,23			256.660
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.875.706,55	246.607.541,78		6.090
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		1.008.631.794,42			920.195
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		60.230.877,11	1.068.862.671,53	1.315.470.213,31	63.370
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				49.245.855,41	49.380
darunter: Treuhandkredite	49.245.855,41				(49.380)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				3.919.799,40	2.947
6. Rechnungsabgrenzungsposten				75.136,69	154
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			14.278.458,82		14.215
b) Steuerrückstellungen			941.232,78		1.736
c) andere Rückstellungen			3.994.780,56	19.214.472,16	4.315
8. - - -				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				58.502.000,00	48.500
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	2.000,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			24.400.544,27		25.153
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		51.000.000,00			48.900
cb) andere Ergebnisrücklagen		54.900.000,00	105.900.000,00		53.200
d) Bilanzgewinn			5.312.970,10	135.613.514,37	5.049
Summe der Passiva				2.054.584.988,67	1.919.623
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		42.935.861,11			39.289
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	42.935.861,11		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		114.541.376,52	114.541.376,52		102.469
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Der Jahresabschluss 2019 ist in verkürzter Form dargestellt. Der vollständige Jahresabschluss wird vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e. V. geprüft. Der Jahresabschluss und der Lagebericht, in der gesetzlich vorgeschriebenen Form, liegen zwei Wochen vor der Vertreterversammlung beim Vorstand der Volksbank Beckum-Lippstadt eG zur Einsicht für die Mitglieder aus. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bericht des Aufsichtsrates werden beim Bundesanzeiger eingereicht und veröffentlicht.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		33.330.868,04			33.769
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2.974.266,62	36.305.134,66	30.923.800,07	3.099
2. Zinsaufwendungen			5.381.334,59		6.446
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			2.481.683,75		3.318
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.232.497,71		1.250
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	3.714.181,46	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			17.772.689,43		16.483
6. Provisionsaufwendungen			2.624.023,02	15.148.666,41	2.944
7. Nettoertrag des Handelsbestands				16.145,98	49
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.216.116,27	1.848
9. - - -				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		14.425.744,45			14.789
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.802.096,24	18.227.840,69		4.066
darunter: für Altersversorgung	1.192.073,46				(1.425)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			9.924.101,23	28.151.941,92	9.666
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagen				2.074.870,79	2.051
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				826.825,38	1.542
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		786
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			477.710,48	477.710,48	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			98.540,99		128
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-98.540,99	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. - - -				0,00	0
19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit				20.344.441,59	17.302
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			5.021.251,99		5.198
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			10.792,45	5.032.044,44	56
24a. Aufwendungen aus der Zuführungen zu Fonds für allgemeine Bankrisiken				10.000.000,00	7.000
25. Jahresüberschuss				5.312.397,15	5.048
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				572,95	0
				5.312.970,10	5.049
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				5.312.970,10	5.049
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
29. Bilanzgewinn				5.312.970,10	5.049

Die Entwicklung der Bank

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019

Das Geschäftsjahr 2019 war aufgrund der Niedrigzinsphase und der weiter fortschreitenden Regulatorik mit hohen Anstrengungen verbunden. Gemeinsam wurde erneut mit großem persönlichem Engagement und starker Leistungsbereitschaft dafür gesorgt, dass unsere Volksbank ihrem Förderauftrag als effiziente genossenschaftliche Regionalbank trotz des schwierigen Umfeldes auch im vergangenen Jahr erfolgreich nachkommen konnte. Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die guten Ergebnisse.

Die Vertreterversammlung hat am 28. Mai 2019 die Herren Heinz-Josef Demandt, Rüdiger Gockel, Thomas Schlüter und Dr. Klaus Wessel für weitere drei Jahre wiedergewählt. Herr Heinrich Schulze-Düllo schied aufgrund des Erreichens der satzungsmäßigen Altersgrenze aus dem Aufsichtsrat aus. Der Genossenschaftsverband hatte Herrn Schulze-Düllo bereits im Dezember 2018 für seine langjährige Tätigkeit in diesem Gremium mit der goldenen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes, Verband der Regionen e. V., ausgezeichnet. Der Aufsichtsrat hat während des abgelaufenen Geschäftsjahres die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und hat dabei von der Möglichkeit der Bildung separater Ausschüsse Gebrauch gemacht (Kreditausschuss, Personalausschuss, Prüfungsausschuss, Bauausschuss). Dem Prüfungsausschuss obliegt unter

anderem die Überwachung der Abschlussprüfung, insbesondere hinsichtlich der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen. Der Aufsichtsrat verfügt in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten der Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gem. § 25d Abs. 11. S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gem. § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt. Wir haben uns als Aufsichtsorgan davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren unserer Bank entwickelt worden ist. In vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Vorstand haben wir in fünf gemeinsamen Sitzungen und insgesamt zwölf Ausschusssitzungen alle wichtigen Fragen beraten und die nach der Satzung erforderlichen Beschlüsse herbeigeführt. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit Vertretern des Genossenschaftsverbandes mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems intensiv befasst. Außerdem haben wir uns als Aufsichtsorgan über Besonderheiten und ggf. auftretende Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und damit dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist.

Der Aufsichtsrat stimmt daher dem satzungskonformen Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 zu und stellt gleichzeitig die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung fest. Wir empfehlen der Vertreterversammlung, den Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses anzunehmen.

Lippstadt, 06. Mai 2020



Dr. Klaus Wessel
Vorsitzender des Aufsichtsrates



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Klaus Wessel

Impressum

Verbandszugehörigkeit

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.

Frankfurt am Main

**Bundesverband der Deutschen Volksbanken
und Raiffeisenbanken e.V.**

(BVR)

Berlin

Zentralinstitut

DZ BANK AG

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank

Frankfurt am Main

Herausgeber

Volksbank Beckum-Lippstadt eG

Kahlenstraße 30-36
59555 Lippstadt
Telefon 02941/754-0

info@voba-bl.de
www.voba-bl.de

